



Preisträger des
DMSB
UmweltPreis

E-Mobil-Berg-Cup mit dem DMSB Umweltpreis 2013 ausgezeichnet

Nachhaltiges Engagement des MSC Osnabrück e.V. gewürdigt

Der Motorsportclub Osnabrück e.V. im ADAC ist der Preisträger des Umweltpreises 2013 des Deutschen Motor Sport Bundes e.V.

Im Rahmen der „Gala der Meister“ am 18. Januar 2014 überreichte der Präsident des DMSB, Hans-Joachim Stuck, den Preis vor über 400 Gästen im Kurhaus Wiesbaden, darunter dem Präsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), Alfons Hörmann, an die Vertreter des MSC Osnabrück Bernd Stegmann und Michael Schrey. Bei der 46. Auflage des Int. Osnabrücker ADAC Bergrennens „Cars & Fun“ im August 2013 hatte der Veranstalter die europaweite Premiere des 1. E-Mobil-Berg-Cups für drei- und vierrädrige Elektro- und Hybridfahrzeuge ausgeschrieben und nach Leistungsgewicht klassenspezifisch unterteilt.

Insgesamt 25 Teilnehmer, die eine außerordentliche Modellvielfalt präsentierten, starteten in dem Wettbewerb nach dem Reglement einer touristischen Gleichmäßigkeitsprüfung. Begleitet von einer hohen Medienpräsenz und mehr als 20.000 Besuchern vor Ort, entwickelte sich der Wettbewerb bereits bei seiner ersten Auflage zu einem nachhaltigen Erfolg.

In der konsequenten Umsetzung des Konzeptes erfolgte außerdem die Präsentation von Pedelecs und E-Rollern, die den Funktionären und Helfern bei der Veranstaltung zur Verfügung standen, sowie der Einsatz eines Elektrobusses als Shuttle-Fahrzeug.

Der Vorsitzende des DMSB Umweltausschusses, Dr. Karl-Friedrich Ziegahn, würdigte das beispielgebende Engagement des langjährigen Veranstalters internationaler Automobil-Bergrennen: „Die Bewerbung verwirklicht einen ganzheitlichen Ansatz, da hier die Verknüpfung von konventionellem Automobilsport und einem Wettbewerb mit Elektrofahrzeugen, somit eine Sympathieübertragung, in außerordentlicher Weise gelingt,“ Dr.

Ziegahn hob auch die intensiven Schulungsmaßnahmen der Sportwarte und Teilnehmer über die Besonderheiten dieser alternativen Antriebsformen hervor. Der Nutzen, die Anwendung von Vorkehrungen und Sicherheitsmaterialien für Hochvoltantrieb sei hier beispielgebend für den gesamten Sport praktiziert worden. Die Vergabe des mit 5.000,00 EUR dotierten Preises erfolge schließlich auch auf Grund der vorgelegten überzeugenden Pläne für die zukünftige Durchführung, so dass hier keine Eintagsfliege zu erwarten sei.

Der DMSB würdigt hier mit der Verleihung des Umweltpreises 2013 den konsequenten Einsatz für eine neue Fahrzeugtechnologie, die sich sowohl auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien wie auch mit einem herausragenden Kommunikationskonzept beispielhaft präsentiert.

„Wir freuen uns über die Verleihung des DMSB Umweltpreises 2013 sehr, sehen dieses jedoch gleichzeitig als Verpflichtung und Motivation, das Konzept des E-Mobil-Berg-Cups in den kommenden Jahren konsequent weiter zu entwickeln, damit hoffentlich schon bald Elektro- und Hybridfahrzeuge auch bei weiteren Automobilsport-Veranstaltungen etabliert werden,“ reagierte Bernd Stegmann, Organisationsleiter des Int. Osnabrücker ADAC Bergrennens und des E-Mobil-Berg-Cups, auf die hochkarätige Auszeichnung.



Der Präsident des Deutschen Motor-Sport-Bundes (DMSB) Hans-Joachim Stuck (links) und der Vorsitzende des DMSB-Umweltausschusses Dr. Karl-Friedrich Ziegahn (rechts) gratulieren den Vertretern des MSC Osnabrück Bernd Stegmann (2. von rechts) sowie Michael Schrey (2. von links) zur Verleihung des DMSB-Umweltpreises 2013.